

FRANKFURTER JURISTISCHE GESELLSCHAFT
(RECHTS- UND STAATSWISSENSCHAFTLICHE VEREINIGUNG)

Frankfurt am Main, den 26. Oktober 2020

E I N L A D U N G

zum Vortrag am

Mittwoch, den 11. November 2020, 18:00 Uhr

von Herrn Prof. Dr. Uwe Volkmann, Frankfurt am Main

"Verfassungsfragen der Corona-Krise"

nur per Videokonferenz

(Informationen zur Einwahl umseitig)

Zum Vortrag: Durch die verschiedenen Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Krise und namentlich die Stilllegung weiter Bereiche des öffentlichen Lebens von Mitte März bis Anfang Mai sind die grundrechtlichen Freiheiten der Bürgerinnen und Bürger in einer Weise eingeschränkt worden, die vor Ausbruch der Krise in dieser Form nicht vorstellbar erschien. Während sie auf breite Unterstützung in der Bevölkerung wie in den Medien trafen, waren sie deshalb von Anfang an erheblichen verfassungsrechtlichen Einwänden ausgesetzt; Kritiker sprachen vom „massivsten kollektiven Grundrechtseingriff in der Geschichte der Bundesrepublik“, warnten vor einem „Krankheitsvermeidungsabsolutismus“ oder beklagten einen „Niedergang grundrechtlicher und rechtsstaatlicher Denkkategorien“. Nach einer ersten Phase der Betonung des Entscheidungs- und Handlungsspielraums der Exekutive unter Unsicherheitsbedingungen haben auch die Gerichte ihre Kontrolle nach und nach intensiviert und immer wieder einzelne Maßnahmen – zuletzt etwa die Beherbergungsverbote – beanstandet oder aufgehoben. Vor diesem Hintergrund unternimmt der Vortrag den Versuch einer – angesichts der sich ständig weiter verändernden Ausgangssituation notwendig vorläufigen – Bestandsaufnahme, stellt die verschiedenen Kritikpunkte vor und untersucht sie auf ihre sachliche Berechtigung.

Zum Referenten: **Uwe Volkmann**, geboren 1960, studierte Rechtswissenschaft in Marburg. Er wurde 1992 an der Universität Marburg mit der Schrift "Politische Parteien und öffentliche Leistungen" promoviert und 1997, betreut von Prof. Werner Frotscher, mit der Schrift "Solidarität - Programm und Prinzip der Verfassung" habilitiert. Von 1999 bis 2015 lehrte er an der Universität Mainz, seit 2015 ist er Inhaber der Professur für Öffentliches Recht und Rechtsphilosophie an der Frankfurter Goethe-Universität. 2012 erschien seine Schrift "Darf der Staat seine Bürger erziehen?", 2013 folgten die "Grundzüge einer Verfassungslehre für die Bundesrepublik Deutschland", 2018 das Lehrbuch „Rechtsphilosophie“. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in der Verfassungs- und Demokratietheorie, den Grundrechten und dem Recht der Inneren Sicherheit.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

(Dr. Wilhelm Wolf, Prof. Dr. Cornelius Prittwitz, Prof. Dr. Joachim Rückert, Dr. Claudius Dechamps, Dr. Nadia Al-Shamari-Ziegler, Dr. Stefan Fuhrmann, Dr. Rembert Niebel, Prof. Dr. Roman Poseck, Dr. Daniel Saam, Joachim Schaudinn, Dr. Helmut Sennewald, Dr. Daniel Wegerich, Dr. Andreas Zubrod)

**Hinweise zur Teilnahme
an der Vortragsveranstaltung
am 11. November 2020
per Videokonferenz**

- Die Videokonferenz wird über den Anbieter "Zoom" durchgeführt.
- Um dem Meeting beizutreten, gehen Sie bitte wie folgt vor:
 - Geben Sie in das Adressfeld Ihres Internet-Browsers die Adresse "zoom.us" ein
 - Stellen Sie ggf. in der Fußleiste "Deutsch" als Sprache ein
 - Klicken Sie unterhalb der Kopfleiste auf das Feld "EINEM MEETING BEITRETEN"
 - Geben Sie in dem Eingabefeld die folgende Besprechungs-ID ein: 93939652099
 - Klicken Sie auf das Feld "Beitreten"
 - Geben Sie Ihren Namen ein.
 - Geben Sie das folgende Passwort ein: 048656
 - Sie werden dann dem Meeting beitreten. In der Fußleiste befinden sich die Knöpfe für das Ein- und Ausschalten von Ton und Video.
 - Sollten Sie Schwierigkeiten bei der Einwahl in das Zoom Meeting haben, rufen Sie uns bitte unter 069/29908209 an.